

Information

Digitale Expansion weiter erfolgreich

Dr. Jürgen Todenhöfer, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes von Hubert Burda Media und Vorstand Verlage, Finanzen & Verwaltung, sowie Dr. Paul-Bernhard Kallen, Vorstand Technologie & Treasury, gaben zum Annual Media Day am 18.06.2008 in München zum Geschäftsjahr 2007 folgende Erklärung ab:

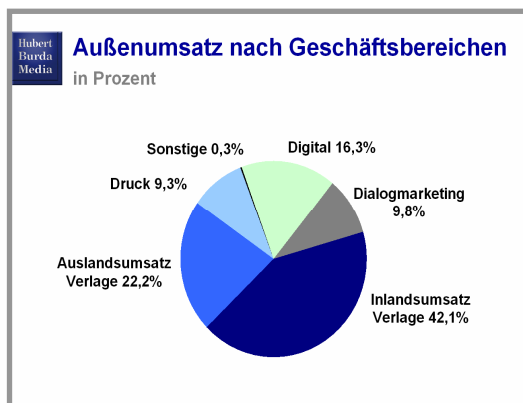
Hubert Burda Media blickt erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Trotz branchenweiter Stagnation des Stammgeschäfts stieg der Gesamtumsatz des Konzerns: Die Betriebsleistung erhöhte sich um 2,9 Prozent von 2,15 Mrd. Euro auf 2,21 Mrd. Euro, der konsolidierte Konzernumsatz (Außenumsatz) konnte um 5,3 Prozent von 1,60 Mrd. Euro auf 1,69 Mrd. Euro gesteigert werden. Das Konzernergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit erreichte 2007 den höchsten Stand seit Bestehen des Konzerns. Die anhaltende Kostendisziplin und die vorgenommenen Restrukturierungen trugen hierzu wesentlich bei. Diese Strategie wird dynamisch fortgesetzt. Wegen zurückgehender Anzeigen und Vertriebslöse ist 2008 besondere Kostendisziplin erforderlich.



Hubert Burda Media entwickelt sich vom klassischen Verlags- und Druckhaus zum Multi-media-Konzern, in dem sich die Bereiche plattformübergreifend vernetzen. Durch konsequente Fortsetzung der Konsolidierungsstrategie im rückläufigen Druckmarkt und in den gesättigten inländischen Zeitschriftenverlagen und gleichzeitig überdurchschnittlichen Investitionen in die Wachstumsmärkte Internet und ausländische Verlage konnte das Unternehmen auch 2007 kräftig wachsen. Den größten Wachstumsbeitrag lieferte erneut der Digital-Bereich mit einer Umsatzsteigerung von 19,0 Prozent auf 274,5 Mio. Euro, der Auslandsumsatz der Verlage wuchs um 11,3 Prozent auf 374,0 Mio. Euro.



Die Zeitschriften leisten erneut den stärksten Beitrag zum Umsatz und zum Gesamtergebnis. Die „Faszination Zeitschriften“ ist ungebrochen. Sie erwirtschafteten 64,3 Prozent (2006: 65,1 Prozent) des Außenumsatzes, der Digital-Bereich 16,3 Prozent (2006: 14,4 Prozent), das Dialogmarketing 9,8 Prozent (2006: 9,8 Prozent) und der Druck 9,3 Prozent (2006: 10,4 Prozent).



Um auf die sich verändernden Marktbedingungen zu reagieren, wurde das Beteiligungsgeschäft der Burda Digital Ventures (BDV) neu strukturiert. Der Großteil der BDV-Beteiligungen wird seit 1. April von Acton Capital Partners, München, betreut. Der neue Fonds der Acton Capital Partners, Heureka Growth, steht auch dritten Investoren offen und konzentriert sich auf bereits erfolgreiche, technologiebasierte, wachstumsstarke Unternehmen. Hubert Burda Media wird in diesen Fonds investieren.

Christiane zu Salm, seit 1. April Vorstand Cross Media bei Hubert Burda Media, stellt ihren Vorstandsbereich auf und schafft eine innovative Plattform für das zukünftige verlagsnahe Digitalgeschäft von Hubert Burda Media. Die Cross-Media-Strategie sieht vor, Zielgruppen stringent nach Interessensgebieten zusammenzufassen. Dabei werden vertikale Marktplätze (Verticals) geschaffen, auf denen die Burda-Marken zusammen mit Partner-Marken gebündelt und vermarktet werden. Dadurch entstehen hohe Reichweiten, die neue Erlöspotenziale in der Online-Werbung und im E-Commerce schaffen. Ein Schwerpunkt liegt zudem auf dem Wachstumsmarkt Bewegtbild. Gezielte Zukäufe und Beteiligungen an wachstumsstarken, verlagsnahen und strategischen Online-Unternehmen sind geplant.

2008 und 2009 wird Hubert Burda Media die strategischen Schwerpunkte neben der weiteren Optimierung des klassischen Verlagsgeschäfts in den Bereichen Digital, Zeitschriften Ausland und Direktmarketing setzen. Die digitalen Medien werden die klassischen Geschäftsfelder ergänzen. Mit einer gezielten Cross-Media-Strategie, stärkerer Vernetzung und gezielter Veränderung von Strukturen wird dem Wandel im Konsumentenverhalten hin zu digitalen Medien und Angeboten Rechnung getragen.

Weitere Informationen:

Hubert Burda Media
Nikolaus von der Decken
Unternehmenssprecher
Fon: 0 89 / 9250 – 2575
Mob. 0172 7759 100
presse@burda.com
www.hubert-burda-media.de

Bildmaterial zum Download unter www.burda.de/bilanz/

München, 18. Juni 2008